

BREVET DE TECHNICIEN SUPÉRIEUR
« Assistant Secrétaire Trilingue »

LANGUE VIVANTE 1/4

ALLEMAND

Durée : 2 heures

**Aucun dictionnaire unilingue, bilingue
ou « électronique » n'est autorisé.**

„Endlich vorbei“, dachte Markus Karsten. Sechs Jahre hatte der junge Mann für den Betriebswirtschaftslehre-Abschluss an der Uni Frankfurt studiert. Jetzt hoffte er, einen Job in der Industrie zu finden. Doch trotz mehrerer Praktika während des Studiums blieben 20 Bewerbungen erfolglos. Anstatt zu resignieren, beschloss er kurzerhand: „Dann mach' ich halt noch ein Praktikum“. Er bewarb sich beim Campus Verlag (1) und startete mit dem Herstellen von Druckvorlagen (2).

„Immer mehr Leute mit abgeschlossenem Studium bewerben sich um ein Praktikum in unserer Firma“, sagt Christine Richter vom Sportartikelhersteller Reebok. Auch ihr Personalchefkollege Stefan Ahlhaus vom Musikhaus BMG Ariola wird von Bewerbungen zahlreicher Jungakademiker (3) bombardiert, die damit versuchen, ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Dort suchen mittlerweile 207 300 Absolventen (3) vergeblich einen Job. „Bis vor kurzem konnten wenigstens noch Diplomkaufleute und Ingenieure problemlos eine Stelle finden“, stellt Manfred Bausch von der Absolventen-Börse der Bundesanstalt für Arbeit fest, „doch auch die starten nun oft als Praktikanten oder mit Werkverträgen.“

Eine erfolgreiche Methode: „Wer gut ist und Persönlichkeit mitbringt, kann in der Kreativbranche nach einem Praktikum als Kontakter (4) anfangen“, meint Bärbel Trautner von der Werbeagentur Saatchi & Saatchi. Außerdem sieht sie einen weiteren Vorteil: „Wir lernen die Leute beim Praktikum kennen und die Bewerber uns“. Angenehmer Nebeneffekt für die Firmen: Sie sparen Geld. Denn der Verdienst und die Sozialleistungen sind in der Zeit des Praktikums niedrig. Zum Beispiel zahlt die Advance Bank 1500 Mark im Monat, ein Einsteiger (5) mit Arbeitsvertrag dagegen kann mit rund 6000 Mark rechnen. Die Remscheider Vaillant GmbH bezahlt Maschinenbauingenieuren für ein Praktikum 1800 Mark monatlich. Zusätzliches Handicap der Billiglösung: Geht es der Firma schlecht oder stimmt die Leistung nicht, dann verlieren die Akademiker wieder ihren Job.

Immer mehr Firmen nutzen diese Vorabmusterung (6) zur Auswahl der neuen Führungskräfte - wie auch Jungakademiker Markus Karsten. Nach sieben Wochen Praktikum bekam er seine Traumstelle in der Marketingabteilung des Campus Verlags.

Nach einem Artikel aus *Focus*
(4. August 1997)

Notes :

- (1) der Verlag = la maison d'édition
- (2) die Druckvorlage = la maquette d'imprimerie
- (3) der Akademiker, der Absolvent = le titulaire d'un diplôme universitaire
- (4) der Kontakter = l'agent de contact
- (5) der Einsteiger = ici, le nouvel employé (titulaire d'un diplôme universitaire)
- (6) die Vorabmusterung = l'examen, l'évaluation préliminaire



AKADEMIKER IN STELLENNOT:

1,8 Millionen Studenten gibt es bundesweit;

jeder 3. Studierende fürchtet den Berufseinstieg;

207 300 Absolventen suchen vergeblich eine Stelle

* nettoyer = reinigen, sauber machen

TRAVAIL À EFFECTUER

I - COMPRÉHENSION (12 points)

- 1) Vous rédigerez **en français**, en **120 mots** environ, un **compte rendu** du texte « Immer mehr Jungakademiker als Praktikanten ! » (7 points)

Vous évoquerez en particulier :

- * la démarche de ces jeunes diplômés,
- * les raisons qui les animent,
- * les avantages et les inconvénients pour les entreprises et les stagiaires,
- * le cas de Markus Karsten.

- 2) Vous rédigerez **en allemand** un texte d'environ **100 mots** dans lequel vous montrerez ce qu'ont en commun l'article de **Focus** et le document ci-dessus (chiffres et iconographie), et ce qui les distingue dans leur contenu. (5 points)

II -EXPRESSION (8 points)

4/4

Rédaction d'un courrier **en langue allemande**.

Dans une lettre adressée par fax le 3 mai 1999 à la *Campus Verlag*, Ludwig - Erhard - Straße 15, 60327 FRANKFURT AM MAIN, Fax 0 69 / 12 79 – 245, Monsieur Walterscheid, libraire à 78462 KONSTANZ, Schützenstraße 24, Fax 0 75 31 / 82 64 - 07, se plaint d'avoir reçu 150 livres de mathématiques à la place de 150 livres de physique qu'il avait commandés.

Vous rédigerez la lettre que Doris Schneider, responsable des ventes de la *Campus Verlag*, adresse en retour au libraire mécontent, selon le canevas suivant :

- * accusé de réception du fax,
- * reconnaissance de l'erreur commise,
- * proposition de renvoi de la marchandise aux frais de la maison d'édition,
- * échange immédiat des livres et dédommagement.

Vous respecterez les normes de présentation et utiliserez les formules habituelles.